

Archiv Veranstaltungen

FANTOCHE x Kunstraum Baden - A Selection of Osbert Parker's Sketchbooks

Kunstraum Baden

Bruggerstrasse 37
5400 Baden

4. September 2024

Vom 3. bis 8. September 2024 findet das Internationale Festival für Animationsfilm FANTOCHE in Baden statt – auch der Kunstraum Baden und das laufende Ausstellungsprojekt «einziehen umräumen» wird Teil des Festivals: als Bühne für eine Auswahl von Skizzenbüchern des Animationsfilmemachers Osbert Parker und zwei Workshops.

Ausstellung

A Selection of Osbert Parker's Sketchbooks
04. bis 08. September 2024

Der dreifach für den BAFTA (British Academy of Film and Television Arts) nominierte britische Regisseur Osbert Parker ist bekannt für seinen unverwechselbaren Stil, für den er Foto-Cut-out-Animationen mit Objekten und Realfilm zu einzigartigen Fantasielandschaften mixt. Sein Anspruch ist es, mit experimenteller Mixed-Media-Animation unsere Wahrnehmung abzubilden. Parkers Kurzfilme «Film Noir» und «Yours Truly» liefen an internationalen Festivals. Neben seinen Filmen sowie Auftragsarbeiten hält er Vorträge, unterrichtet und leitet Workshops.

Während FANTOCHE gibt Osbert Parker Einblicke in seine künstlerische Praxis und stellt im Kunstraum Baden eine Auswahl seiner Skizzenbücher aus. So bildet das Skizzenbuch einen wichtigen Ausgangspunkt für sein Schaffen. Es dient ihm als (Papier-)Spielplatz, um so zu einer eigenständigen Filmsprache zu gelangen. «Es ist eine Welt, in der es absolut keine Agenturen, keine Kunden, keine Budgets und keine Regeln gibt. Ich bin nur durch meine Vorstellungskraft und die Werkzeuge, die ich zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung habe, begrenzt.», so Parker. Sei es, dass er eine Technik, eine Figur, eine Geschichte oder lediglich eine Idee entwickelt – in der spontanen Arbeitsweise des Skizzierens, Ausschneidens und Collagierens erkundet und entdeckt er spielerisch das Unvorhersehbare und schafft so unerwartete Situationen, Verbindungen oder Gegenüberstellungen. Sich selbst zu überraschen, ist dabei sein erklärtes Ziel: «Die Ergebnisse, ob gut oder schlecht, erlauben mir vor allem, etwas auf eine neue Art zu sehen. [...] Mit dieser Methode wird aus einer Idee oft sehr schnell ein neuer visueller Stil oder eine neue Technik [...]».

Weitere Informationen: osbertparker.com